CUCM-netzwerkbasierte Aufzeichnung für mobile Agenten

Inhalt

Einführung

Voraussetzungen

Anforderungen

Verwendete Komponenten

Hintergrundinformationen

Funktionsweise mobiler Mitarbeiter

Funktionsweise von Recording im Fall von Mobile Agent

UCCE-Bereitstellung mit CUSP (Proxy-Server)

Konfiguration

Erstellen eines SIP-Trunk-Geräts für einen Recorder

Erstellen von Anrufaufzeichnungsprofilen

Bereitstellung von Dummy-SIP-Trunks für jedes CUBE

Bereitstellen des Routenmusters für den Recorder

Bereitstellung der Option für die Aufzeichnung von Anruferbenachrichtigungston

Bereitstellen des CUBE XMF-Anbieters

Bereitstellen der CUBE SIP-Profile für den Anrufinfo-Header

Fehlerbehebung

Protokollanalyse

Eingehende Einladung vom Customer Voice Portal (CVP)

Ziffernanalyse für eingehende Anrufe

Call Identifier (CI)-Zuordnung für Anrufernummer und lokalen CTI-Port (LCP)

LCP ist ausgewählt

180 Klingelton an CVP gesendet

RCP sorgt für die Weiterleitung des Anrufs an die angerufene Nummer

Git-Analyse für RCP-Anrufer-Agent

Call Identifier (CI)-Zuordnung für RCP und Agent

Einladung wird an Agent gesendet:

RCP wird gehalten, LCP und Anrufer sind verbunden

Media Connect-Anforderung für Anrufer und LCP

Media Termination Point (MTP) wird für LCP und den anrufenden Teilnehmer zugewiesen.

Die Aufzeichnung ist auf dem LCP-Port aktiviert.

Siganling für Aufzeichnungsinitiativen

Ziffernanalyse für integrierte Bridge (Bb)

Hier erstellt SIPBIB den SIPBIBCDPC-Prozess für die Aufzeichnung.

200 OK für LCP und Anrufer

Aufzeichnungsdetails

Ziffernanalyse für Aufzeichnungsnummer

Anruf auf Weiterleitungsliste erweitert

Einladung an Aufzeichnungsserver für Nahendgerät gesendet

200 OK vom Aufzeichnungsserver empfangen

Bestätigung (ACK) vom CUCM gesendet

CUCM sendet Einladung für Far-End-Gerät an Aufzeichnungsserver

200 OK vom Aufzeichnungsserver

ACK vom CUCM gesendet

Agent ruft schließlich die Nummer an

CUCM sendet SDL HTTP-Anfrage

SDL HTTP Request for LCP Recording

Zugehörige Informationen

Einführung

In diesem Dokument werden die NBR-Szenarien (Network Based Recording) beschrieben und es wird eine Fehlerbehebung durchgeführt.

Voraussetzungen

Anforderungen

Cisco empfiehlt, über Kenntnisse in folgenden Bereichen zu verfügen:

- Cisco Unified Communications Manager (CUCM) Version 10.0(1) oder höher
- Telefonbasierte Aufzeichnungsarchitektur
- Netzwerkbasierte Aufzeichnungsarchitektur

Verwendete Komponenten

Die Informationen in diesem Dokument basieren auf den folgenden Software- und Hardwareversionen:

- Cisco Call Manager Version 10.5
- Customer Voice Portal (CVP) Version 10.5
- Cisco Unified Contact Center Express (UCCE) 10.5(2)
- Gateway 3925E 15.3(3)M

Die Informationen in diesem Dokument wurden von den Geräten in einer bestimmten Laborumgebung erstellt. Alle in diesem Dokument verwendeten Geräte haben mit einer leeren (Standard-)Konfiguration begonnen. Wenn Ihr Netzwerk in Betrieb ist, stellen Sie sicher, dass Sie die potenziellen Auswirkungen eines Befehls verstehen.

Hintergrundinformationen

Die netzwerkbasierte Aufzeichnung ist ab CUCM, Version 10.0(1) verfügbar und ermöglicht Ihnen, Anrufe über das Gateway aufzuzeichnen.

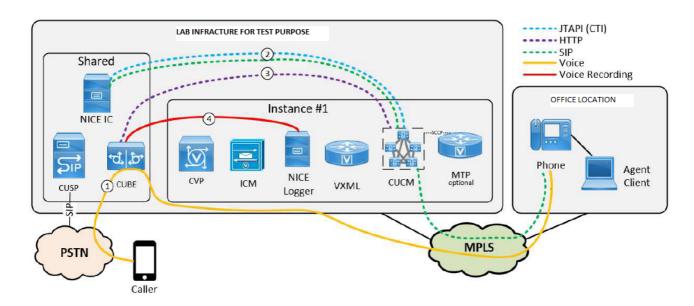
Diese Funktion ermöglicht die Aufzeichnung von Anrufen unabhängig von Gerät, Standort oder Region, z. B. Anrufe, die außerhalb des Netzwerks an Mobiltelefone und Telefone im Heimbüro

weitergeleitet werden. Die Auswahl der richtigen Medienquelle erfolgt automatisch anhand des Anrufflusses und der Anrufer.

Es ist wichtig zu verstehen, dass:

- Die SIP-Signalisierung erfolgt von CUCM zu CUBE und von CUCM zum Aufzeichnungsserver.
- Es gibt keine direkte SIP-Signalisierung zwischen dem Aufzeichnungsserver und CUBE.
- CUBE ist für das Forcieren des RTP-Streams zum Aufzeichnungsserver verantwortlich.
- Der aufgezeichnete Endpunkt auf dem CUCM muss keine integrierte Bridge (BiB) unterstützen.

CUCM initiiert mithilfe von HTTP die Anforderung zur Anrufaufzeichnung an die Cisco Unified Communications (UC) Services-API auf CUBE. Die Cisco Unified Communications (UC) Services-API bietet eine einheitliche Webservice-Schnittstelle für die verschiedenen Dienste im IOS-Gateway. Einer dieser Dienste ist der Extended Media Forking (XMF)-Anbieter, der Anwendungen die Überwachung von Anrufen und die Auslösung von Mediennachrichten für RTP- (Real-Time Transport Protocol) und Secure RTP-Anrufe ermöglicht.



Funktionsweise mobiler Mitarbeiter

- 1. Anrufer A auf Communication Manager Express (CME) wählt B, der auf Gateway (GW) verweist. GW wählt Peer-Points zum Customer Voice Portal (CVP).
- 2. CVP sendet eine Routenanfrage an den Intelligent Contact Manager (ICM), und ICM gibt das Mobile Agent-Label zurück, das Local CTI Port (LCP-Port) Dialed Number (DN) ist.
- 3. CVP sendet Einladung an CUCM. Während der LCP-Port klingelt, weist das JTAPI-Gateway (JGW) CUCM an, das Agententelefon vom Remote CTI-Port (RCP) DN anzurufen.
- 4. Sobald der Agent antwortet, wird der Agentenbereich mit Warteschleifenmusik verbunden.
- 5. JGW weist CUCM an, den eingehenden Anruf anzunehmen, der auf dem LCP-Port klingelt.

- 6. Sobald der LCP-Abschnitt verbunden ist, weist JGW CUCM an, den Agentenabschnitt abzurufen.
- 7. JGW übergibt die IP-Adresse/Portdetails des Real-Time Transport Protocol (RTP) vom Kundenbereich an den Agentenbereich und umgekehrt.
- 8. CUCM überbrückt die beiden Aspekte und stellt den RTP-Pfad zwischen dem Agenten und dem Kunden her.

Funktionsweise von Recording im Fall von Mobile Agent

- Bei mobilen Agenten kann die Aufzeichnung entweder am LCP-Port oder am RCP-Port aktiviert werden.
- Wenn der Anruf auf dem LCP oder RCP verbunden und die Aufzeichnung aktiviert ist, sendet der CUCM 2 Invite an den Aufzeichnungsserver für ein Gerät mit NAHER End- und Gegenstelle.
- Sobald die Signalisierung für das nahtlose Endgerät abgeschlossen ist und die HTTP-Anfrage des Gegenstandes an das Kabelmodem gesendet wird, um dieses anzuweisen, die Aufzeichnung zu starten.

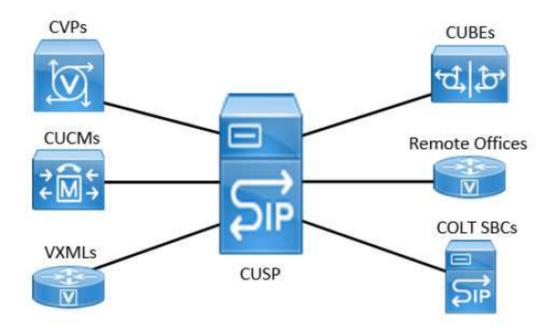
Hinweis: Es kann Szenarien geben, in denen der CUCM keinen direkten SIP-Trunk mit Gateway oder mit CVP hat.

Hinweis: CUCM kann beispielsweise einen SIP-Trunk mit einem Proxy-Server (CUSP) haben, der den gesamten Datenverkehrsfluss steuert

Hinweis: Wenn auf dem CTI-Port die Aufzeichnung aktiviert ist und der Anruf auf diesem Port landet, funktioniert die Aufzeichnung.

Hinweis: Bei mobilen Agenten erleichtern CTI-Ports die Signalisierung und sind dann außerhalb des RTP-Flusses. Es sind die Endpunkte, zwischen denen das RTP fließt. Der LCP- und RCP-Port wird jedoch niemals von der Signalisierung unterbrochen. Ihre Ci werden erst nach Beendigung des Anrufs zerstört. Dies ist der Grund, warum die Aufzeichnung auf dem LCP- oder RCP-Port erfolgreich ist, auch wenn das RTP nicht durch diese Daten fließt.

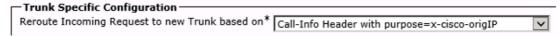
UCCE-Bereitstellung mit CUSP (Proxy-Server)



Wenn UCCE zusammen mit CVP und CUSP im so genannten umfassenden Modell bereitgestellt wird, gibt es keine SIP-Trunks zwischen CUCM und den CUBE(s). Die gesamte Kommunikation zwischen CUBE und CUCM erfolgt über einen einzigen SIP-Trunk zum CUSP.

CUCM muss wissen, von welchem CUBE der Anruf kommt, damit er weiß, wohin er die Aufzeichnungsanfragen sendet. Dies wird erreicht, indem die Anforderung an die Ziel-IP-Adresse des eingehenden SIP-Trunks zurückgesendet wird, der für den Anruf verwendet wurde. Wenn CUCM die API-Anforderung jedoch an CUSP zurücksendet, geschieht nichts. Um diese Einschränkung in Umgebungen mit CUSP zu umgehen, muss die folgende CUCM-Konfiguration implementiert werden:

- Erstellen Sie zu jedem CUBE Dummy-SIP-Trunks. Diese Trunks werden nicht zum Weiterleiten von Anrufen verwendet.
- Klassifizieren Sie die eingehenden Anrufe auf dem CUSP SIP-Trunk mithilfe des Anruf-Info-Headers wieder in den richtigen Dummy-CUBE-Trunk.



Hinweis: Diese Einstellung hat keine Auswirkungen auf Anrufverarbeitungsentscheidungen. Alle Anrufverarbeitungs- und Serviceklassen-Entscheidungen werden so getroffen, als ob der Anruf noch auf dem CUSP SIP-Trunk ist und keine SIP-Nachrichten an das Ziel des neu zugeordneten Trunks gesendet werden.

Hinweis: Der x-cisco-origIP-Wert in der eingehenden INVITE-Nachricht muss mit der Ziel-IP-Adresse eines Dummy-Trunks übereinstimmen.

Hinweis: Um einen korrekten Wert für den x-cisco-origIP-Header zu haben, muss dieser korrekt auf dem ursprünglichen CUBE eingestellt sein. Der Wert kann durch Hinzufügen des Headers im CUBE, aber auch durch Hinzufügen im CVP festgelegt werden. Das UCCE Direct-Agent-Skript verwendet bereits den Call-Info-Header. Daher wird nach dem Anruf-Info-Header für das Direct Agent-Skript ein zweiter Call-Info-Header mit der erforderlichen x-

cisco-origIP hinzugefügt. Tests haben gezeigt, dass CUCM die erforderliche Neuklassifizierung noch durchführt, wenn die x-cisco-origIP im zweiten Call-Info-Header der SIP-INVITE-Nachricht enthalten ist.

Konfiguration

Wichtige Konfigurationspunkte für die UCCE-Bereitstellung mit CUSP:

Erstellen eines SIP-Trunk-Geräts für einen Recorder

Um einen Rekorder als SIP-Trunk-Gerät bereitzustellen, erstellt ein Unified CM-Administrator auf der Seite "Device" (Gerät) ein SIP-Trunk-Gerät und gibt den Gerätenamen und die IP-Adresse des Rekorder im Feld **Destination Address (Zieladresse)** ein.

Erstellen von Anrufaufzeichnungsprofilen

Um die Leitungsbelegung von Agenten für die Anrufaufzeichnung bereitzustellen, sollten ein oder mehrere Anrufaufzeichnungsprofile erstellt werden. Anschließend wird ein Aufzeichnungsprofil für eine Leitungsdarstellung ausgewählt. Um ein Aufzeichnungsprofil zu erstellen, öffnet ein Unified CM-Administrator die Seite "Device Setting" (Geräteeinstellungen) und wählt "Call Recording Profile" aus. Im Feld "Recording Destination Address" (Zieladresse für Aufzeichnung) gibt der Administrator die DN oder die URL der Aufzeichnung ein. Im Feld "Recording Calling Search Space" (Calling Search Space für Aufzeichnung) gibt der Administrator die Partition des für den Rekorder konfigurierten SIP-Trunks ein.

Bereitstellung von Dummy-SIP-Trunks für jedes CUBE

Für jedes Gateway, das Anrufe an den Aufzeichnungsserver tätigen muss, muss ein dedizierter Dummy-Trunk auf dem CUCM konfiguriert werden. Beachten Sie, dass dieser Trunk nicht für echte SIP-Signalisierung verwendet wird und keine Anrufentscheidungen beeinflusst. Wichtige Konfigurationsschritte sind:

- Dieser Trunk ist mit einem Gateway für Aufzeichnungen verbunden.
- Die Ziel-IP muss die gleiche sein, auf der das CUBE in seiner XMF-Konfiguration konfiguriert ist.

Bereitstellen des Routenmusters für den Recorder

Um das Routenmuster für den Rekorder bereitzustellen, öffnet der Administrator die Konfigurationsseite für das Routenmuster und gibt ein Routenmuster ein, das auf der rekorder-DN basiert. Der Administrator wählt das SIP-Trunk-Gerät für den Rekorder aus und speichert anschließend das Routenmuster. Wenn die Aufzeichnungsadresse als SIP-URL angegeben wird und der RHS der URL nicht zum Unified CM-Cluster gehört, sollte ein SIP-Routenmuster konfiguriert werden. Das Musterfeld sollte die Domäne oder IP-Adresse des Rekorders (der RHS-Teil der Rekorder-URL) sein, und das SIP-Trunk-Feld sollte der SIP-Trunk für den Rekorder sein.

Bereitstellung der Option für die Aufzeichnung von Anruferbenachrichtigungston

Um den clusterweiten Dienstparameter für den Aufzeichnungs-Benachrichtigungston

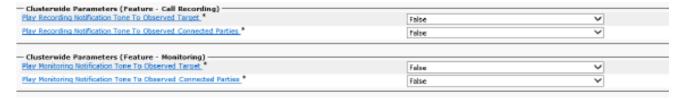
bereitzustellen, öffnet der Administrator die Seite "Service Parameter" (Dienstparameter) der Unified CM-Administration und sucht nach dem Eintrag für Wiedergabefeldbenachrichtigungston für "Obserated Target". Der Administrator gibt Yes oder No (Ja oder Nein) ein. Der Administrator sucht dann nach dem Eintrag zum Meldungs-Benachrichtigungston für aufgezeichnete verbundene Zielgruppe. Der Administrator gibt Ja oder Nein ein.

Recording Tone Remote Volume*		50	
Recording Tone Duration		30	
Recording Tone Duration	1		
Recording Tone Local Volume: *	This can be used to configure the I recording tone that the local party applies regardless of the actual de (handset, speakerphone, headset) be in the range of 0% to 100%, wi 100% being at the same level as tilthe default value is 100%. This is a required field. Default: 100 Minimum: 0 Maximum: 100	hears. This loudness setting vice used for hearing . The loudness setting should th 0% being no tone and	
Recording Tone Remote Volume: *	This can be used to configure the I recording tone that the remote par setting should be in the range of 0 less than -66dBM and 100% being 10dBM or 50%. This is a required field. Default: 100 Minimum: 0 Maximum: 100	ty hears. The loudness % to 100%, with 0% being	
JS: Tone=Enabled;	Maximum: 100 Local Volume = 0; Remote Volum	ne= 1	

Service Parameter

Recording Tone Local Volume*

Recording Tone Remote Volume * 100



Clusterwide Parameters (Feature - Call Recording) :

Play Recording To Observed Target: *

This parameter specifies whether to enable the Recording Notification Tone Tone will be played to the Observed Target. Valid values specify False (no tones) or True (tone is played). The system uses this parameter during the initiation of Recording Feature to determine whether the tone will be played. Changes in this parameter will not affect currently registered devices. To get changes of this parameter to currently registered devices, the devices have to be restarted.

This is a required field.

Default: False

Play Recording To Observed Connected Parties:

This parameter specifies whether to enable the Recording. Notification Tone Tone will be played to the Observed Connected Parties. Valid values specify False (no tones) or True (tone is: played). The system uses this parameter during the initiation of Recording Feature to determine whether the tone will be played. Changes in this parameter will not affect. currently registered devices. To get changes of this parameter to currently registered devices, the devices have to be restarted.

This is a required field.

Default: False

Bereitstellen des CUBE XMF-Anbieters

Diese Konfiguration ermöglicht die HTTP-Kommunikation und die XMF-Anbieterkonfiguration:

CUBE001:

ip HTTP-Server no ip http secure-server ip http max-connections 1000 ip http timeout-policy idle 600 life 86400 Requests 86400 ip http client source-interface Port-channel20.307 ge WAP Nachrichtenaustausch max. Fehler 2 Quelladresse 10.106.230.20 Testintervall Keepalive 5 Prüfung von max. Fehlern 5 Provider xmf remote-url 1 http://10.106.97.140:8090/ucm_xmf remote-url 2 http://10.106.97.141:8090/ucm xmf remote-url 3 http://10.106.97.143:8090/ucm xmf remote-url 4 http://10.106.97.144:8090/ucm xmf

CUBE002:

ip HTTP-Server no ip http secure-server ip http max-connections 1000 ip http timeout-policy idle 600 life 86400 Requests 86400 ip http client source-interface Port-channel20.307

```
ge WAP
Nachrichtenaustausch max. Fehler 2
Quelladresse 10.106.230.20
Testintervall Keepalive 5
Prüfung von max. Fehlern 5
!
Provider xmf
remote-url 1 http://10.106.97.140:8090/ucm_xmf
remote-url 2 http://10.106.97.141:8090/ucm_xmf
remote-url 3 http://10.106.97.143:8090/ucm_xmf
remote-url 4 http://10.106.97.144:8090/ucm_xmf
```

Parameter	Description	
ip http client source-interface	set to match the uc wsapi source address	
ip http max-connections 1000	please set accordingly with the expected calls	
source-address x.x.x.x	This is the IP Address to which the CUCM sends the http XMF messages. This IP Address must match the destination IP in the CUCM SIP Trunk configuration for the "dummy" CUBE.	
probing interval keepalive 5	note that any other message sent by the gateway will be treated as a keepalive	
probing interval negative 5	default value, shown for completeness	
Remote-url	call processing servers, max 32 entries	

Bereitstellen der CUBE SIP-Profile für den Anrufinfo-Header

Um einen korrekten Wert für den x-cisco-origIP-Header zu erhalten, muss darauf geachtet werden, dass dieser korrekt auf dem ursprünglichen CUBE eingestellt wird. Das Festlegen des Werts kann auf verschiedene Weise erfolgen, und es ist auch nicht erforderlich, diesen auf dem CUBE auszuführen, z. B. kann er auch auf dem CVP festgelegt werden. Dies ist ein Beispiel-SIP-Profil, das statisch den x-cisco-origIP-Wert in der ausgehenden INVITE-Nachricht von CUBE an CUSP festlegt.

Sprachklasse-SIP-Profile 666
Anfordern von INVITE SIP-Header Call-Info hinzufügen "Call-Info: <sip:10.106.242.27>;PURPOSE=x-cisco-origIP"

Wenn das UCCE-System bereits auf den Call-Info-Header angewiesen ist, wird ein zweiter Call-Info-Header mit dem erforderlichen xcisco-origIP-Header verwendet. Tests haben gezeigt, dass CUCM die erforderliche Neuklassifizierung noch durchführt, wenn die x-cisco-origIP im zweiten Call-Info-Header der SIP-INVITE-Nachricht enthalten ist. Dieselben Tests haben gezeigt, dass die anderen Systeme jedoch nicht mehr funktionieren, wenn der neue Call-Info-Header zuerst eingegeben wird. Dieses Profil muss auf die ausgehenden Dial-Peers angewendet werden, die auf CUSP verweisen.

Detaillierte Informationen zur Konfiguration finden Sie unter:

Fehlerbehebung

Protokollanalyse

Eingehende Einladung vom Customer Voice Portal (CVP)

```
01382866.006 |12:52:49.858 | AppInfo | SIPTcp - wait_SdlReadRsp: Incoming SIP TCP message from
10.106.97.135 on port 53696 index 65 with 1695 bytes:
[105066,NET]
INVITE sip:9876@eu91.voip.test SIP/2.0
Via: SIP/2.0/TCP 10.106.97.135:5060;branch=z9hG4bKc7z5eWQrKkRtP5FKnbAb6w~~780271
Via: SIP/2.0/TCP 10.106.97.136:5062;branch=z9hG4bKhYyfmvtY8.fM7CSyQd9K4Q~~48611
Max-Forwards: 63
Record-Route: <sip:rr$n=cvp@10.106.97.135:5060;transport=tcp;lr>
To: <sip:9876@CVP001.eu91.lab.test;transport=tcp>
From: +1234567890 <sip:+1234567890@10.106.97.136:5062>;tag=dsf816dd0c
Contact: <sip:+1234567890@10.106.97.136:5062;transport=tcp>
Expires: 60
Diversion: <sip:+123459876@10.106.97.137>;reason=unconditional;screen=yes;privacy=off
Call-ID: 694646BClD2311E7A8D2826ACB31D85A-149182876973312598@10.106.97.136
CSeq: 1 INVITE
Content-Length: 250
User-Agent: CVP 10.5 (1) ES-18 Build-36
Date: Mon, 10 Apr 2017 12:52:38 GMT
Min-SE: 1800
Cisco-Guid: 1766213308-0488837607-2832368234-3409041498
Allow: INVITE, OPTIONS, BYE, CANCEL, ACK, PRACK, UPDATE, REFER, SUBSCRIBE, NOTIFY, INFO,
REGISTER
Allow-Events: telephone-event
P-Asserted-Identity: <sip:+1234567890@10.106.97.138>
Session-Expires: 1800
Content-Disposition: session; handling=required
History-Info: <sip:\u95>
History-Info: <sip:\u95>
Call-Info: <sip:10.106.97.138>;purpose=x-cisco-origIP
Cisco-Gucid: 694646BC1D2311E7A8D2826ACB31D85A
Supported: timer
Supported: resource-priority
Supported: replaces
Supported: sdp-anat
Content-Type: application/sdp
App-Info: <10.106.97.136:8000:8443>
o=CiscoSystemsSIP-GW-UserAgent 2790 2026 IN IP4 10.106.97.138
s=SIP Call
c=IN IP4 10.106.242.1
m=audio 16552 RTP/AVP 8 101
c=IN IP4 10.106.242.1
a=rtpmap:8 PCMA/8000
a=rtpmap:101 telephone-event/8000
a=fmtp:101 0-15
a=ptime:20
```

Ziffernanalyse für eingehende Anrufe

```
01382890.009 |12:52:49.861 |AppInfo ||PretransformCallingPartyNumber=+1234567890 |CallingPartyNumber=+1234567890 |DialingPartition=SYS-DN-PlainE164-PT |DialingPattern=9876 |FullyQualifiedCalledPartyNumber=9876
```

Call Identifier (CI)-Zuordnung für Anrufernummer und lokalen CTI-Port (LCP)

```
01382897.001 |12:52:49.862 | AppInfo | LBMIF: CI: 43358624 ASSOC 43358625 
01382897.002 |12:52:49.862 | AppInfo | LBMIF: CI: 43358625 ASSOC' 43358624
```

LCP ist ausgewählt

180 Klingelton an CVP gesendet

```
01382949.001 |12:52:49.865 | AppInfo | SIPTcp - wait_SdlSPISignal: Outgoing SIP TCP message to
10.106.97.135 on port 53696 index 65
[105068,NET]
SIP/2.0 180 Ringing
Via: SIP/2.0/TCP 10.106.97.135:5060;branch=z9hG4bKc7z5eWQrKkRtP5FKnbAb6w~~780271,SIP/2.0/TCP
10.106.97.136:5062;branch=z9hG4bKhYyfmvtY8.fM7CSyQd9K4Q~~48611
From: +1234567890 <sip:+1234567890@10.106.97.136:5062>;tag=dsf816dd0c
To: <sip:9876@CVP001.eu91.lab.test;transport=tcp>;tag=46359~8c66ebf6-153f-456b-a6e8-
0bf5f687ce1f-43358624
Date: Mon, 10 Apr 2017 12:52:49 GMT
Call-ID: 694646BC1D2311E7A8D2826ACB31D85A-149182876973312598@10.106.97.136
CSeq: 1 INVITE
Allow: INVITE, OPTIONS, INFO, BYE, CANCEL, ACK, PRACK, UPDATE, REFER, SUBSCRIBE, NOTIFY
Allow-Events: presence
Record-Route: <sip:rr$n=cvp@10.106.97.135:5060;transport=tcp;lr>
Server: Cisco-CUCM10.5
Supported: X-cisco-srtp-fallback
Supported: Geolocation
P-Asserted-Identity: <sip:9876@10.107.28.14>
Remote-Party-ID: <sip:9876@10.107.28.14>;party=called;screen=yes;privacy=off
Contact: <sip:9876@10.107.28.14:5060;transport=tcp>
Content-Length: 0
```

RCP sorgt für die Weiterleitung des Anrufs an die angerufene Nummer

Der LCP und die Rings der anrufenden Nummer und der Remote CTI-Port (RCP) erweitern den Anruf auf die angerufene Nummer, d. h. den Agenten.

```
01382957.000 |12:52:49.882 |SdlSig |CtiEnableReq
                                                                     null0
                    |StationCdpc(2,100,64,60)
                                                   |StationD(2,100,63,245)
2,200,13,85.12075^10.241.240.197^RCP_47483708 | [R:N-H:0,N:4,L:0,V:0,Z:0,D:0] mDataCount=1
LH=2|431 mbMore=T bConsultWithoutMedia=F mediaTerm=2
01382957.001 |12:52:49.882 | AppInfo | StationCdpc(2,100,64,60): StationCtiCdpc::StationCtiCdpc
01382957.002 | 12:52:49.882 | AppInfo | StationCdpc(60): StationCtiCdpc-CtiEnableReq CH=0|0
DevName=RCP_47483708 DN=442086180755 Lock=0 FId=0 Side=0
01382958.000 | 12:52:49.882 | SdlSig
                                StationOutputSetRinger
|restart0
                            |StationD(2,100,63,245)
|StationD(2,100,63,245)
                              |2,200,13,85.12075^10.241.240.197^RCP_47483708 | [R:N-
```

```
H:0,N:3,L:0,V:0,Z:0,D:0] Mode=RingOff Duration=Normal Line=0 CI=0 01382958.001 |12:52:49.882 | AppInfo | StationD: (0000245) SetRinger ringMode=1(RingOff).
```

Git-Analyse für RCP-Anrufer-Agent

```
01383005.013 | 12:52:49.885 | AppInfo | | PretransformCallingPartyNumber=9876 | CallingPartyNumber=9876 | DialingPartition=TE-PSTNInternational-PT | DialingPattern=+.[1-9]! | FullyQualifiedCalledPartyNumber=+1122334455 | DialingPatternRegularExpression=(+)([1-9][0-9]+)
```

Call Identifier (CI)-Zuordnung für RCP und Agent

Einladung wird an Agent gesendet:

```
01383048.001 |12:52:49.888 |AppInfo |SIPTcp - wait_SdlSPISignal: Outgoing SIP TCP message to
10.241.242.99 on port 5060 index 55
[105069,NET]
INVITE sip:1122334455@10.106.22.199:5060 SIP/2.0
Via: SIP/2.0/TCP 10.107.28.14:5060; branch=z9hG4bK6b0870d07a53
From: <sip:9876@10.107.28.14>;tag=46360~8c66ebf6-153f-456b-a6e8-0bf5f687celf-43358627
To: <sip:1122334455@10.106.22.199>
Date: Mon, 10 Apr 2017 12:52:49 GMT
Call-ID: 98b4ac00-8eb18021-67f3-c2e4110a@10.107.28.14
Supported: timer, resource-priority, replaces
Min-SE: 1800
User-Agent: Cisco-CUCM10.5
Allow: INVITE, OPTIONS, INFO, BYE, CANCEL, ACK, PRACK, UPDATE, REFER, SUBSCRIBE, NOTIFY
CSeq: 101 INVITE
Expires: 180
Allow-Events: presence, kpml
Supported: X-cisco-srtp-fallback, X-cisco-original-called
Call-Info: <sip:10.107.28.14:5060>;method="NOTIFY;Event=telephone-event;Duration=500"
Call-Info: <urn:x-cisco-remotecc:callinfo>;x-cisco-video-traffic-class=VIDEO_UNSPECIFIED
Cisco-Guid: 2561977344-0000065536-0000000138-3269726474
Session-Expires: 1800
P-Asserted-Identity: <sip:9876@10.107.28.14>
Remote-Party-ID: <sip:9876@10.107.28.14>;party=calling;screen=yes;privacy=off
Contact: <sip:9876@10.107.28.14:5060;transport=tcp>;DeviceName="RCP_47483708"
Max-Forwards: 70
Content-Length: 0
01383182.002 | 12:53:00.624 | AppInfo | SIPTcp - wait_SdlReadRsp: Incoming SIP TCP message from
10.106.22.199 on port 5060 index 55 with 1204 bytes:
[105079,NET]
SIP/2.0 200 OK
Via: SIP/2.0/TCP 10.107.28.14:5060; branch=z9hG4bK6b0870d07a53
Record-Route: <sip:rr$n=cube-pool-int@10.106.22.199:5060;transport=tcp;lr>
To: <sip:1122334455@10.106.22.199>;tag=AD1038-15B8
From: <sip:9876@10.107.28.14>;tag=46360~8c66ebf6-153f-456b-a6e8-0bf5f687ce1f-43358627
Contact: <sip:1122334455@10.106.97.138:5060;transport=tcp>
Require: timer
```

```
Remote-Party-ID: <sip:+1122334455@10.106.97.138>;party=called;screen=no;privacy=off
Call-ID: 98b4ac00-8eb18021-67f3-c2e4110a@10.107.28.14
CSeq: 101 INVITE
Content-Length: 250
Date: Mon, 10 Apr 2017 12:52:49 GMT
Allow: INVITE, OPTIONS, BYE, CANCEL, ACK, PRACK, UPDATE, REFER, SUBSCRIBE, NOTIFY, INFO,
REGISTER
Allow-Events: telephone-event
Supported: replaces
Supported: sdp-anat
Supported: timer
Server: Cisco-SIPGateway/IOS-15.4.3.M5
Session-Expires: 1800; refresher=uac
Content-Type: application/sdp
Content-Disposition: session; handling=required
v=0
o=CiscoSystemsSIP-GW-UserAgent 6311 9012 IN IP4 10.106.97.138
s=STP Call
c=IN IP4 10.106.242.1
t = 0
m=audio 16554 RTP/AVP 8 101
c=IN IP4 10.106.242.1
a=rtpmap:8 PCMA/8000
a=rtpmap:101 telephone-event/8000
a=fmtp:101 0-15
a=ptime:20
```

RCP wird gehalten, LCP und Anrufer sind verbunden

```
01383470.004 |12:53:00.650 |AppInfo |StationD: (0000388) INFO- sendSignalNow, sigName=StationOffHook, cdpc=59
01383471.000 |12:53:00.651 |SdlSig-O |CtiLineCallAnswerRes |NA RemoteSignal |UnknownProcessName(2,200,25,1) |StationD(2,100,63,388) |2,200,13,85.12078^10.241.240.197^LCP_47483708 |[R:N-H:0,N:3,L:1,V:0,Z:0,D:0] |AsyncResponse=29664 mResult=0x0
01383472.000 |12:53:00.651 |SdlSig |StationOutputSetRinger |restart0 |StationD(2,100,63,388) |StationD(2,100,63,388) |2,200,13,85.12078^10.241.240.197^LCP_47483708 |[R:N-H:0,N:2,L:1,V:0,Z:0,D:0] |Mode=RingOff Duration=Normal Line=0 CI=0 |01383472.001 |12:53:00.651 |AppInfo |StationD: (0000388) |SetRinger | ringMode=1(RingOff).
```

Media Connect-Anforderung für Anrufer und LCP

```
01383497.001 |12:53:00.651 |AppInfo |ARBTRY-ConnectionManager-
wait_MediaConnectRequest(43358624,43358625)
01383497.002 |12:53:00.651 |AppInfo |ARBTRY-ConnectionManager- storeMediaInfo(CI=43358624): ADD
NEW ENTRY, size=3
01383497.003 |12:53:00.651 |AppInfo |ARBTRY-ConnectionManager- storeMediaInfo(CI=43358625): ADD
NEW ENTRY, size=4
```

Media Termination Point (MTP) wird für LCP und den anrufenden Teilnehmer zugewiesen.

```
01383508.002 | 12:53:00.652 | AppInfo | MediaResourceCdpc(185)::waiting_MrmAllocateMtpResourceReq - CI=43358630 Count=1 TryPassThru=1
```

Die Aufzeichnung ist auf dem LCP-Port aktiviert.

```
startedByCti=0, RecordingType=1. Cannot start -- not in active state yet. haveCodec=1,
inActiveStat=0

01383614.016 |12:53:00.655 |AppInfo | StationCdpc: startRecordingIfNeeded - Device LCP_47483708,
locking codec, codecType=2
01383614.017 |12:53:00.655 |AppInfo | StationCdpc: star_MediaExchangeAgenaQueryCapability -
Device LCP_47483708, codec locked due to recording, codecType=2
01383614.018 |12:53:00.655 |AppInfo | StationCdpc: startRecordingIfNeeded - Device LCP_47483708,
startedByCti=0, RecordingType=1. haveCodec=1, inActiveStat=1
01383614.019 |12:53:00.655 |AppInfo | StatiopnCdpc::StartRecordingIfNeeded DeviceName
=LCP_47483708 RecordinngMethod =1
01383614.020 |12:53:00.655 |AppInfo | StationCdpc: startRecordingIfNeeded - Device LCP_47483708.
FinalToneDir=3, initial=3, svc:ToObserved=0, svc:toConnected=0 recorderDestination=123456789
```

Siganling für Aufzeichnungsinitiativen

```
01383640.003 | 12:53:00.657 | AppInfo | RecordManager::- await_SsDataInd
lParties=(43358624,43358625)
01383641.000 | 12:53:00.657 | SdlSig | SsDataInd | await_recordingFeatureData
|Recording(2,100,100,77) |RecordManager(2,100,101,1)
2,200,13,85.12078^10.241.240.197^LCP_47483708 | [R:N-H:0,N:0,L:1,V:0,Z:0,D:0] SsType=33554461
SsKey=0 SsNode=2 SsParty=43358625 Devid=(0,0,0) BCC=9 OtherParty=43358624 NodeOtherParty=2
clearType = 0 CSS=587b40f7-bead-433d-9ddf-a99ca36b0753 CNumInfo = 0 CNameInfo = 0 ssDevType=4
ssOtherDevType=8 FDataType=16opId=-2147483643ssType=0 SsKey=0invokeId=0resultExp=Fbpda=F ssCause
= 0 ssUserState = 2 ssOtherUserState = 2 PL=5 PLDmn=0 networkDomain= delayAPTimer=F
geolocInfo={geolocPkid=, filterPkid=, geolocVal=, devType=4} cfwdTimerAction=0
matchInterceptPartition= matchInterceptPattern=
01383641.001 |12:53:00.657 | AppInfo | Recording::- (0000077) -
await_recordingFeatureData_SsDataInd: mRecordingMethod=[1]
01383641.002 | 12:53:00.657 | AppInfo | Recording::- (0000077) -
await_recordingFeatureData_SsDataInd: Trigger started. mRecordingMethod=[1]
01383645.001 |12:53:00.657 | AppInfo | Recording::- (0000077) -processGWPreferred ....
01383645.002 | 12:53:00.657 | AppInfo | Recording::- (0000077) -getRecordingAnchorMode:
PeerBib=[1];peerCMDevType=[8];qSigApduSupported=[0]
01383645.003 |12:53:00.657 | AppInfo | Recording:- (0000077) -processGWPreferred: GW Recording -
sideABibEnabled=[1]
```

Ziffernanalyse für integrierte Bridge (Bb)

```
1383671.008 |12:53:00.658 |AppInfo ||PretransformCallingPartyNumber= |CallingPartyNumber= |DialingPartition= |DialingPattern=b0026901001 |FullyQualifiedCalledPartyNumber=b0026901001 |DialingPatternRegularExpression=(b0026901001)
```

Hier erstellt SIPBIB den SIPBIBCDPC-Prozess für die Aufzeichnung.

```
01383681.000 |12:53:00.658 |SdlSig |CcSetupReq |restart0 |SIPvBIB(2,100,69,1) |Cdcc(2,100,219,295) | 01383681.001 |12:53:00.658 |AppInfo |SIPvBIB::restart0_CcSetupReq: primCallCi=43358624 | primCallBranch=0. | 01383682.000 |12:53:00.658 |SdlSig |CcSetupReq |restart0 |SIPvBIBCdpc(2,100,68,55) |SIPvBIB(2,100,69,1) |2,200,13,85.12078^10.241.240.197^LCP_47483708 |[R:N-H:0,N:0,L:1,V:0,Z:0,D:0] | CI=43358633 | CI.branch=0 | SBPL.plid=65 | SBPL.l=0 | SBPL.pl=5 | SBPL.msd=0 | SBPL.pl=5 | SBPL.msd=0 | CcSetupReq | OnBehalfOf=Recording | SBPL.pl=43358624 | CI=43358633 | CI.branch=0 | CcSetupReq | CcSetupRe
```

200 OK für LCP und Anrufer

```
01383761.001 |12:53:00.668 | AppInfo | SIPTcp - wait_SdlSPISignal: Outgoing SIP TCP message to
10.106.97.135 on port 53696 index 65
[105082,NET]
SIP/2.0 200 OK
Via: SIP/2.0/TCP 10.106.97.135:5060;branch=z9hG4bKc7z5eWQrKkRtP5FKnbAb6w~~780271,SIP/2.0/TCP
10.106.97.136:5062;branch=z9hG4bKhYyfmvtY8.fM7CSyQd9K4Q~~48611
From: +1234567890 <sip:+1234567890@10.106.97.136:5062>;tag=dsf816dd0c
To: <sip:9876@CVP001.eu91.lab.test;transport=tcp>;tag=46359~8c66ebf6-153f-456b-a6e8-
0bf5f687ce1f-43358624
Date: Mon, 10 Apr 2017 12:52:49 GMT
Call-ID: 694646BClD2311E7A8D2826ACB31D85A-149182876973312598@10.106.97.136
CSeq: 1 INVITE
Allow: INVITE, OPTIONS, INFO, BYE, CANCEL, ACK, PRACK, UPDATE, REFER, SUBSCRIBE, NOTIFY
Allow-Events: presence, kpml
Record-Route: <sip:rr$n=cvp@10.106.97.135:5060;transport=tcp;lr>
Supported: replaces
Server: Cisco-CUCM10.5
Supported: X-cisco-srtp-fallback
Supported: Geolocation
Session-Expires: 1800; refresher=uas
Require: timer
P-Asserted-Identity: <sip:9876@10.107.28.14>
Remote-Party-ID: <sip:9876@10.107.28.14>;party=called;screen=yes;privacy=off
Contact: <sip:9876@10.107.28.14:5060;transport=tcp>;DeviceName="LCP_47483708"
Content-Type: application/sdp
Content-Length: 246
v=0
o=CiscoSystemsCCM-SIP 46359 1 IN IP4 10.107.28.14
s=SIP Call
c=IN IP4 10.17.229.27
b=TIAS:64000
b=CT:64
b=AS:64
t = 0 0
m=audio 23304 RTP/AVP 8 101
a=ptime:20
a=rtpmap:8 PCMA/8000
a=rtpmap:101 telephone-event/8000
a=fmtp:101 0-15
```

Aufzeichnungsdetails

Die Aufzeichnung ist Gateway-bevorzugt:

```
01383780.001 |12:53:00.669 |AppInfo |Recording::- (0000077) -
setMetaDataWithLocalPhoneOrGWForking:
forkingPos=[2];forkingGuid=[694646BC1D2311E7A8D2826ACB31D85A];resDevNum=[+1234567890]
01383780.002 |12:53:00.669 |AppInfo |Recording:- (0000077) -buildOtherParm: OtherParm=[x-nearend;x-refci=43358625;x-nearendclusterid=eu91;x-nearenddevice=LCP_47483708;x-nearendaddr=9876;x-farendrefci=43358624;x-farendclusterid=eu91;x-farenddevice=EU91BCUBE002-Trk;x-farendaddr=+1234567890;x-farendguid=694646BC1D2311E7A8D2826ACB31D85A].
```

Ziffernanalyse für Aufzeichnungsnummer

```
01383793.012 |12:53:00.669 |AppInfo |Digit analysis: analysis results
01383793.013 |12:53:00.669 |AppInfo ||PretransformCallingPartyNumber=b0026901001 |CallingPartyNumber=b0026901001 |DialingPartition=SYS-NiceRecording-PT
```

```
|DialingPattern=123456789
|FullyQualifiedCalledPartyNumber=123456789
|DialingPatternRegularExpression=(123456789)
```

Anruf auf Weiterleitungsliste erweitert

```
01383807.001 | 12:53:00.670 | AppInfo | RouteListControl::idle_CcSetupReq - RouteList(NICERecording-01-RL), numberSetup=0 numberMember=1 vmEnabled=0
```

Einladung an Aufzeichnungsserver für Nahendgerät gesendet

```
01383831.001 |12:53:00.671 | AppInfo | SIPTcp - wait_SdlSPISignal: Outgoing SIP TCP message to
10.17.230.4 on port 5060 index 1
[105083,NET]
INVITE sip:123456789@10.17.230.4:5060 SIP/2.0
Via: SIP/2.0/TCP 10.107.28.14:5060; branch=z9hG4bK6b0d30bfa6ec
From: <sip:+1234567890@10.107.28.14;x-nearend;x-refci=43358625;x-nearendclusterid=eu91;x-
nearenddevice=LCP_47483708;x-nearendaddr=9876;x-farendrefci=43358624;x-farendclusterid=eu91;x-
farenddevice=EU91BCUBE002-Trk;x-farendaddr=+1234567890;x-
farendguid=694646BC1D2311E7A8D2826ACB31D85A>;tag=46365~8c66ebf6-153f-456b-a6e8-0bf5f687ce1f-
43358634
To: <sip:123456789@10.17.230.4>
Date: Mon, 10 Apr 2017 12:53:00 GMT
Call-ID: 9f432380-8eb1802c-67f6-c2e4110a@10.107.28.14
Supported: timer, resource-priority, replaces
Min-SE: 1800
User-Agent: Cisco-CUCM10.5
Allow: INVITE, OPTIONS, INFO, BYE, CANCEL, ACK, PRACK, UPDATE, REFER, SUBSCRIBE, NOTIFY
CSeq: 101 INVITE
Expires: 180
Allow-Events: presence
Supported: X-cisco-srtp-fallback
Supported: Geolocation
Cisco-Guid: 2671977344-0000065536-0000000139-3269726474
Session-Expires: 1800
P-Asserted-Identity: <sip:+1234567890@10.107.28.14>
Remote-Party-ID: <sip:+1234567890@10.107.28.14>;party=calling;screen=yes;privacy=off
Contact: <sip:+1234567890@10.107.28.14:5060;transport=tcp>;isFocus
Max-Forwards: 70
Content-Length: 0
```

200 OK vom Aufzeichnungsserver empfangen

```
SIP/2.0 200 OK
From: <sip:+1234567890@10.107.28.14;x-nearend;x-refci=43358625;x-nearendclusterid=eu91;x-
nearenddevice=LCP_47483708;x-nearendaddr=9876;x-farendrefci=43358624;x-farendclusterid=eu91;x-
farenddevice=EU91BCUBE002-Trk;x-farendaddr=+1234567890;x-
farendguid=694646BC1D2311E7A8D2826ACB31D85A>;tag=46365~8c66ebf6-153f-456b-a6e8-0bf5f687celf-
43358634
To: <sip:123456789@10.17.230.4>;tag=ea1fb60-0-13c4-5506-90037-9c2acf-90037
Call-ID: 9f432380-8eb1802c-67f6-c2e4110a@10.107.28.14
CSeq: 101 INVITE
Via: SIP/2.0/TCP 10.107.28.14:5060;branch=z9hG4bK6b0d30bfa6ec
Supported: timer
Contact: <sip:123456789@10.17.230.4:5060;transport=TCP>
Session-Expires: 1800;refresher=uas
Content-Type: application/sdp
```

```
v=0
o=VRSP 0 0 IN IP4 127.0.0.1
s=NICE VRSP
c=IN IP4 127.0.0.1
t=0 0
m=audio 1000 RTP/AVP 0 4 8 9 18
a=recvonly

01383896.001 |12:53:00.673 |AppInfo |Recording:- (0000077) -
setMetaDataWithLocalPhoneOrGWForking:
forkingPos=[2];forkingGuid=[694646BC1D2311E7A8D2826ACB31D85A];resDevNum=[+1234567890]
01383896.002 |12:53:00.673 |AppInfo |Recording:- (0000077) -buildOtherParm: OtherParm=[x-farend;x-refci=43358625;x-nearendclusterid=eu91;x-nearenddevice=LCP_47483708;x-
nearendaddr=9876;x-farendrefci=43358624;x-farendclusterid=eu91;x-farenddevice=EU91BCUBE002-
Trk;x-farendaddr=+1234567890;x-farendguid=694646BC1D2311E7A8D2826ACB31D85A].
```

Bestätigung (ACK) vom CUCM gesendet

```
01384017.001 |12:53:00.678 | AppInfo | SIPTcp - wait_SdlSPISignal: Outgoing SIP TCP message to
10.17.230.4 on port 5060 index 1
[105086,NET]
ACK sip:123456789@10.17.230.4:5060;transport=TCP SIP/2.0
Via: SIP/2.0/TCP 10.107.28.14:5060; branch=z9hG4bK6b0e716815d6
From: <sip:+1234567890@10.107.28.14;x-nearend;x-refci=43358625;x-nearendclusterid=eu91;x-
nearenddevice=LCP_47483708;x-nearendaddr=9876;x-farendrefci=43358624;x-farendclusterid=eu91;x-
farenddevice=EU91BCUBE002-Trk;x-farendaddr=+1234567890;x-
farendguid=694646BC1D2311E7A8D2826ACB31D85A>;tag=46365~8c66ebf6-153f-456b-a6e8-0bf5f687ce1f-
43358634
To: <sip:123456789@10.17.230.4>;tag=ea1fb60-0-13c4-5506-90037-9c2acf-90037
Date: Mon, 10 Apr 2017 12:53:00 GMT
Call-ID: 9f432380-8eb1802c-67f6-c2e4110a@10.107.28.14
User-Agent: Cisco-CUCM10.5
Max-Forwards: 70
CSeq: 101 ACK
Allow-Events: presence
Content-Type: application/sdp
Content-Length: 232
v=0
o=CiscoSystemsCCM-SIP 46365 1 IN IP4 10.107.28.14
s=SIP Call
c=IN IP4 10.106.242.1
b=TIAS:0
b=As:0
t = 0 0
m=audio 7000 RTP/AVP 8 101
a=rtpmap:8 PCMA/8000
a=sendonly
a=rtpmap:101 telephone-event/8000
a=fmtp:101 0-15
```

CUCM sendet Einladung für Far-End-Gerät an Aufzeichnungsserver

```
01384043.001 |12:53:00.679 |AppInfo |SIPTcp - wait_SdlSPISignal: Outgoing SIP TCP message to 10.17.230.4 on port 5060 index 1 [105087,NET]
INVITE sip:123456789@10.17.230.4:5060 SIP/2.0
Via: SIP/2.0/TCP 10.107.28.14:5060;branch=z9hG4bK6b0f5120dbe5
```

From: <sip:+1234567890@10.107.28.14;x-farend;x-refci=43358625;x-nearendclusterid=eu91;xnearenddevice=LCP_47483708;x-nearendaddr=9876;x-farendrefci=43358624;x-farendclusterid=eu91;xfarenddevice=EU91BCUBE002-Trk;x-farendaddr=+1234567890;xfarendguid=694646BC1D2311E7A8D2826ACB31D85A>;tag=46366~8c66ebf6-153f-456b-a6e8-0bf5f687ce1f-43358637 To: <sip:123456789@10.17.230.4> Date: Mon, 10 Apr 2017 12:53:00 GMT Call-ID: 9f432380-8eb1802c-67f7-c2e4110a@10.107.28.14 Supported: timer, resource-priority, replaces Min-SE: 1800 User-Agent: Cisco-CUCM10.5 Allow: INVITE, OPTIONS, INFO, BYE, CANCEL, ACK, PRACK, UPDATE, REFER, SUBSCRIBE, NOTIFY CSeq: 101 INVITE Expires: 180 Allow-Events: presence Supported: X-cisco-srtp-fallback Supported: Geolocation Cisco-Guid: 2671977344-0000065536-0000000140-3269726474 Session-Expires: 1800 P-Asserted-Identity: <sip:+1234567890@10.107.28.14> Remote-Party-ID: <sip:+1234567890@10.107.28.14>;party=calling;screen=yes;privacy=off Contact: <sip:+1234567890@10.107.28.14:5060;transport=tcp>;isFocus Max-Forwards: 70

200 OK vom Aufzeichnungsserver

Content-Length: 0

SIP/2.0 200 OK From: <sip:+1234567890@10.107.28.14;x-farend;x-refci=43358625;x-nearendclusterid=eu91;xnearenddevice=LCP_47483708;x-nearendaddr=9876;x-farendrefci=43358624;x-farendclusterid=eu91;xfarenddevice=EU91BCUBE002-Trk;x-farendaddr=+1234567890;xfarendguid=694646BC1D2311E7A8D2826ACB31D85A>;tag=46366~8c66ebf6-153f-456b-a6e8-0bf5f687ce1f-To: <sip:123456789@10.17.230.4>;tag=ea1f830-0-13c4-5506-90037-22ea55b6-90037 Call-ID: 9f432380-8eb1802c-67f7-c2e4110a@10.107.28.14 CSeq: 101 INVITE Via: SIP/2.0/TCP 10.107.28.14:5060;branch=z9hG4bK6b0f5120dbe5 Supported: timer Contact: <sip:123456789@10.17.230.4:5060;transport=TCP> Session-Expires: 1800; refresher=uas Content-Type: application/sdp Content-Length: 119 o=VRSP 0 0 IN IP4 10.10.1.10 s=NICE VRSP c=IN IP4 127.0.0.1 m=audio 1000 RTP/AVP 0 4 8 9 18 a=recvonly

ACK vom CUCM gesendet

```
01384207.001 |12:53:00.882 |AppInfo |SIPTcp - wait_SdlSPISignal: Outgoing SIP TCP message to 10.17.230.4 on port 5060 index 1 [105091,NET]

ACK sip:123456789@10.17.230.4:5060;transport=TCP SIP/2.0

Via: SIP/2.0/TCP 10.107.28.14:5060;branch=z9hG4bK6b1013a924b6

From: <sip:+1234567890@10.107.28.14;x-farend;x-refci=43358625;x-nearendclusterid=eu91;x-nearenddevice=LCP_47483708;x-nearendaddr=9876;x-farendrefci=43358624;x-farendclusterid=eu91;x-farenddevice=EU91BCUBE002-Trk;x-farendaddr=+1234567890;x-
```

```
farendquid=694646BC1D2311E7A8D2826ACB31D85A>;taq=46366~8c66ebf6-153f-456b-a6e8-0bf5f687ce1f-
43358637
To: <sip:123456789@10.17.230.4>;tag=ea1f830-0-13c4-5506-90037-22ea55b6-90037
Date: Mon, 10 Apr 2017 12:53:00 GMT
Call-ID: 9f432380-8eb1802c-67f7-c2e4110a@10.107.28.14
User-Agent: Cisco-CUCM10.5
Max-Forwards: 70
CSeq: 101 ACK
Allow-Events: presence
Content-Type: application/sdp
Content-Length: 232
v=0
o=CiscoSystemsCCM-SIP 46366 1 IN IP4 10.107.28.14
s=SIP Call
c=IN IP4 10.106.242.1
b=TIAS:0
b=AS:0
t = 0
m=audio 7000 RTP/AVP 8 101
a=rtpmap:8 PCMA/8000
a=sendonly
a=rtpmap:101 telephone-event/8000
a=fmtp:101 0-15
```

Agent ruft schließlich die Nummer an

Der RCP-Port hört Warteschleifenmusik ab, dann trennt er später die Verbindung von Warteschleifenmusik und stellt eine Verbindung zum Agenten her, um den Agenten schließlich mit der anrufenden Nummer zu verbinden.

```
01384484.001 |12:53:04.609 |AppInfo |ARBTRY-ConnectionManager-
wait_MediaConnectRequest(43358626,43358627)
01384484.002 |12:53:04.609 |AppInfo |ARBTRY-ConnectionManager- storeMediaInfo(CI=43358626):
EXISTING ENTRY DISCOVERED, size=9
01384484.003 |12:53:04.609 |AppInfo |ARBTRY-ConnectionManager- storeMediaInfo(CI=43358627):
EXISTING ENTRY DISCOVERED, size=9
```

CUCM sendet SDL HTTP-Anfrage

Erst nach 200 OK für das Beinahe-End und die Remote-Device Invite sendet CUCM eine SDL Http-Anfrage, um die Aufzeichnung zu starten.

SDL HTTP Request for LCP Recording

```
01384808.000 |12:53:04.672 |SdlSig |SdlHTTPReq |wait |SdlHTTPService(2,100,6,1)
|CayugaInterface(2,100,34,1) |2,100,14,283.3^10.17.230.4^* |[T:N-H:0,N:0,L:0,V:0,Z:0,D:0]
method: 3 url: http://10.106.97.138:8090/cisco_xmf data: <?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<soapenv:Envelope xmlns:soapenv="http://www.w3.org/2003/05/soap-envelope">
<soapenv:Body>
<RequestXmfConnectionMediaForking xmlns="http://www.cisco.com/schema/cisco_xmf/v1_0">
<msgHeader>
<transactionID>Cisco:UCM:CayugaIf:1:69</transactionID>
<registrationID>C094:XMF:Unified CM 10.5.2.12901-1:1</registrationID>
</msgHeader>
<callID>42</callID>
```

```
<connID>554</connID>
<action>
<enableMediaForking>
<nearEndAddr>
<ipv4>10.17.230.5</ipv4>
<port>42095</port>
</nearEndAddr>
<farEndAddr>
<ipv4>10.17.230.5</ipv4>
<port>42094</port>
</farEndAddr>
</enableMediaForking>
</action>
</RequestXmfConnectionMediaForking>
</soapenv:Body>
</soapenv:Envelope>
01384843.001 |12:53:04.674 | AppInfo | Recording: - (0000077) - Media Setup Complete:
mRecordingCallInfo
01384843.002 | 12:53:04.674 | AppInfo | RCD_RecordingCallInfo::print: resourceInfo
01384843.003 | 12:53:04.674 | AppInfo | RCD_ResourceInfo::print: nodeId=2
01384843.004 |12:53:04.674 | AppInfo | RCD_ResourceInfo::print: bNum
01384843.005 | 12:53:04.674 | AppInfo | RCD_Utility::printCcPtyNum: CcPtyNum contains only
Directory Number (b0026901001)
01384843.006 | 12:53:04.674 | AppInfo | RCD_RecordingCallInfo::print: recordedPartyInfo
01384843.007 | 12:53:04.674 | AppInfo | RCD_RecordedPartyInfo::print: ssAe
01384843.008 | 12:53:04.674 | AppInfo | RCD_Utility::printSsAe: ss=43358625, nodeId=2
01384843.009 |12:53:04.674 |AppInfo |RCD_RecordedPartyInfo::print: partyNum
01384843.010 | 12:53:04.674 | AppInfo | RCD_Utility::printCcPtyNum: CcPtyNum contains only
Directory Number (+1234567890)
01384843.011 | 12:53:04.674 | AppInfo | RCD_RecordedPartyInfo::print: deviceName = LCP_47483708
01384843.023 | 12:53:04.674 | AppInfo | RCD_Utility::printCcPtyNum: CcPtyNum contains only
Directory Number (123456789)
01384843.024 | 12:53:04.674 | AppInfo | RCD_RecorderPartyInfo::print: partition = 812fe5de-3a9b-
4d67-9fdd-023582e18388, deviceName = NICERecording-01
```

Zugehörige Informationen

- http://www.cisco.com/c/en/us/td/docs/voice_ip_comm/cust_contact/contact_center/mediasens
 e/10/srnd/CUMS_BK_MC36D963_00_mediasense-srnd_chapter_0111.html
- http://www.cisco.com/c/en/us/td/docs/ios-xml/ios/voice/cube/configuration/cube-book/voice-book/voice-book/voice-book/voice-book/voice-uc-gateway-services.html
- http://www.cisco.com/c/en/us/td/docs/ios-xml/ios/voice/cube/configuration/cube-book/voi-ntwkbased.html
- Technischer Support und Dokumentation Cisco Systems